



Presseinformation

Nr. 549/2011

Kiel, Mittwoch, 2. November 2011

Europäisches Verbraucherschutzzentrum Kiel

Günther Hildebrand und Kirstin Funke: FDP ebnet Weg für den Erhalt des Europäischen Verbraucherschutzzentrums in Kiel

Zu der Diskussion über das Europäische Verbraucherschutzzentrum erklären der verbraucherschutzpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Günther Hildebrand**, und die europapolitische Sprecherin, **Kirstin Funke**:

„Erst durch den Einsatz der Bundestagsabgeordneten der FDP, Dr. Christel Happach-Kasan, hat das Europäische Verbraucherschutzzentrum Kiel einen Antrag auf Projektförderung an die Bundesministerin Ilse Aigner gesendet und somit den Weg für seinen Fortbestand in Kiel geebnet“, erklärt Hildebrand. Die FDP-Fraktion dankt Dr. Happach-Kasan für diese Unterstützung aus Berlin

Funke ergänzt: „Von der Beratung des EVZ profitieren alle Bürger der Bundesrepublik, daher halten wir es für richtig, wenn sich der Bund an der Förderung aktiv beteiligt. Die FDP wird sich jetzt auf allen Ebenen dafür einsetzen, dass die Mittel für die Projektförderung vom Bund bereitgestellt werden.“ Im Gegensatz zu den Grünen versuche die FDP-Fraktion, schnelle Lösungswege für den Erhalt des EVZ aufzuzeigen, anstatt Grundsätze der Finanzierung zu problematisieren, erklären die Abgeordneten abschließend.

www.fdp-sh.de